

XIX. Nachwuchsschachopen des SAV Torgelow

(von Steffen Bigalke)

Bereits zum 19. Mal führte der SAV Torgelow am 07. und 08.11.09 ein internationales Schachturnier durch. Zur diesjährigen Veranstaltung konnten Torgelows Bürgermeister, Ralf Gottschalk, und der Vereinsvorsitzende, Martin Otto, 48 Teilnehmer begrüßen.



Die tollen Wettkampfbedingungen im Ueckersaal nutzten neben den Torgelower Schacheleven auch schachspielende Kinder und Jugendliche aus Berlin, Pasewalk, Neubrandenburg und Bergen zum Kräfteressen. Aus dem benachbarten Polen vervollständigten Spieler(innen) aus Bydgoszcz, Szczecin und Gryfino das Teilnehmerfeld. Für das leibliche Wohl und den reibungslosen Ablauf sorgten die Eltern unseres Nachwuchses.

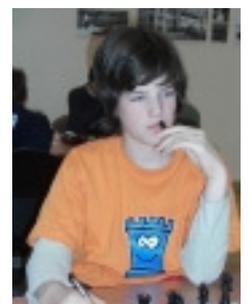


Gespielt wurden die 9 Runden in zwei Wettkampfgruppen. In der WK I trafen die bis Zwölfjährigen und in der WK II die bis 20-jährigen Spieler aufeinander. Für den SAV Torgelow und die vom Verein betreuten Schulschach – Arbeitsgemeinschaften waren 20 Talente am Start. Mit vollkommen verschiedenen Vorrassetzungen gingen diese ins Turnier. Während die Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften um Pokale mitspielen wollten, war es für zwei Schachjünger das erste Turnier. Allen anderen hatten natürlich auch ihre persönlichen Zielsetzungen, welche fast alle in Erfüllung gingen!

WK I



In der WK der unter zwölfjährigen Spielern lagen die Torgelower Hoffnungen auf einen Spitzenplatz bei dem U10 Landesmeister **Florian Schmekel**. **Florian** konnte erneut sein Können unter Beweis stellen. Mit 7,0 Punkten belegte er in der Endabrechnung den **2. Platz** bei 32 Teilnehmern. Belohnt wurde er dafür mit dem Pokal als bester U10 Spieler. Mit je 5,0 Punkten kamen **Till Torkler** und **Felix Schmekel** auf den Plätzen 12 und 14 ihrem Vereinskameraden am Nächsten. Für alle anderen Spieler(innen)





aus dem Uecker –Randow – Kreis erwies sich die Konkurrenz aus Berlin und Polen für zu stark, wodurch die Tabelle auf den Plätzen 22 – 32 eigentlich eine inoffizielle Kreismeisterschaft aufzeigt. Trotzdem gab es auch dort strahlende Gesichter. So wurde **Anna Schmidt** (2,5 Punkte) mit dem Pokal als beste Spielerin geehrt. Auch der Pokal des besten U10 Mädchens blieb beim gastgebenden Verein. **Luisa Kempfert** konnte ihre Pokalvitrine weiter auffüllen. Besonders stolz nahmen die Teilnehmer der Schulschach – Arbeitsgemeinschaften ihre Pokale in Empfang. Diese Sonderwertung konnte der Torgelower, **Elias Faltinath**, vor **Yannick Schewe** (beide 3,0 Punkte) und **Sebastian Hoppe** (0,5) gewinnen. Die beiden Letztgenannten trainieren in der Grundschule Ueckertal Pasewalk, unter der Anleitung von Olaf Behm.



WK II



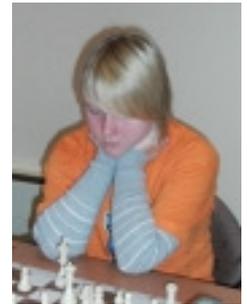
In der U20 war die Erwartung in Richtung Spitzenplatz im Vorfeld sehr gering, da bei den 16 Teilnehmern, unsere Gäste wesentlich spielstärker waren. Somit blieb die geringe Chance, dass eventuell einer aus dem Quartett **Ruben Lehmann** (Gastspieler in der I. Männermannschaft des SAV) **Stefan Laqua**, **Mikael Ispirjan** und **Frank Henselin** sich in den vereinsinternen Duellen durchsetzen und dann noch einen (oder mehr) Überraschungserfolg erzielen kann. Auf die Überraschungen musste der Gastgeber bis zur 8. Runde warten. Doch dann



schlugen **Ruben** und **Stefan** zu. Die Belohnung dafür war dann der direkte Vergleich, wobei dem Sieger ein sensationeller 3. Platz winkte. **Stefan** konnte seine Serie mit 100% gegen die „Orangen T- Shirts“ aufrecht erhalten und erreichte mit 6 Punkten den



Podiumsplatz. Neben **Ruben** (8.) erreichte auch **Paul Schmidt** (9.) fünf Punkte. Für **Paul** sicher ein tolles Ergebnis! Wie bei den Jüngeren hielten sich auch in dieser WK die Mädchen punktemäßig dezent zurück und strahlten bei der Siegerehrung mit Pokalen. So konnten unsere zwei Landesmeisterinnen, **Julia Rusch** und **Anne Schünemann**, die Sonderwertungen der U16w und U14w gewinnen.



Fazit

Leider war das Turnier in diesem Jahr, aus mir nicht bekannten Gründen, nicht sehr gut besucht. Es fehlte, aus meiner Sicht das „Mittelfeld“, und somit war die Diskrepanz in den Teilnehmerfeldern zu groß. Das sind aber schon alle negativen Aspekte. Wieder einmal ist es den Schachspielern des SAV Torgelow gelungen ein tolles Turnier zu organisieren, die Stadt Torgelow zu repräsentieren und von allen Teilnehmern gelobt zu werden. Ich zitiere jetzt hier den Betreuer von Empor Berlin: „ Uns hat dieses Turnier sehr gut gefallen! Wir werden nächstes Jahr wieder teilnehmen und das Turnier anderen Vereinen empfehlen!“

Besonderer Dank gilt der Stadt Torgelow für die Bereitstellung des Ueckersaals. Danke dem Bürgermeister, Ralf Gottschalk, der die Veranstaltung eröffnete und Herrn Martin Zeitz von der Sparkasse Uecker-Randow, der die Siegerehrung vornahm. Des weiteren bedanke ich mich bei den Eltern unserer Schachspieler für die engagierte Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Turniers. Für schachliche Streitfälle, welche nicht auftraten, waren einige SAV Mitglieder als Schiedsrichter im Einsatz.

Ich hoffe, dass 2010 wieder so ein tolles Turnier, wie 2009 wird, aber mit mehr Teilnehmern!